

Maßnahmen- Kosten- Finanzierungs- und Zeitplan bis PJ 2023, HHJ 2027

Förderprogramm:
Fördergebiet:Lebendige Zentren
Erweitere Altstadt/Nördliche Innenstadt

	Maßnahmen	Gesamtkosten	FM	EM			Mittel je HH-Jahr	Maßnahme-trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
				Stadt	Experimenterklausel	zweckgebundene Einnahmen				

I: Bewilligte Maßnahmen PJ 2021										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen									
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	0	0	0	0	0				

II: Programmantrag PJ 2022										
	Maßnahmen der Vorbereitung	236.400	157.600	78.800	0	0				
1	Sanierungsbetreuung	227.400	151.600	75.800			HHJ 2023: 56.250 HHJ 2024: 56.250 HHJ 2025: 57.450 HHJ 2026: 57.450	Stadt Halle (Saale)	Unterstützung der Stadtverwaltung bei der Umsetzung der für den Bereich des Sanierungsgebietes "Historischer Altstadt kern" und des Bereichs der Erhaltungssatzung Nr. 59 geplanten Maßnahmen einschl. der dafür zur Verfügung stehenden Fördermittel. Die Betreuung beinhaltet die Übernahme von Aufgaben hinsichtlich der finanzwirtschaftlichen Betreuung und die Beratung bei der Umsetzung kommunaler und privater Maßnahmen.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt
2	Öffentlichkeitsarbeit	9.000	6.000	3.000			HHJ 2023: 3.000 HHJ 2024: 3.000 HHJ 2025: 3.000	Stadt Halle (Saale)	Es gab im Jahr 2015 erstmals einen bundesweiten Tag der Städtebauförderung, jährlich im Mai sind deutschlandweit alle Städte und Gemeinden eingeladen, Veranstaltungen durchzuführen, die die Bürgerinnen und Bürger über Projekte, Strategien und Ziele der Städtebauförderung informieren. Darum werden vor allem in den Programmgebieten der Städtebauförderung in ganz Deutschland unterschiedliche Veranstaltungen zu geplanten, laufenden oder auch abgeschlossenen Fördermaßnahmen an diesem Tag gebündelt stattfinden.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt
	Ordnungsmaßnahmen	6.008.900	4.272.599	1.736.301	0	0				
3	Sanierung Joliot-Curie-Platz	1.400.000	1.120.000	280.000			HHJ 2023: 507.400 HHJ 2023: 892.600	Stadt Halle (Saale)	Der Joliot-Curie-Platz ist Teil des Grünen Altstadtrings. Er befindet sich im Bereich des archäologischen Flächendenkmals Halle-Innenstadt und zählt mit dem Wasserspiel und dem großen Schmuckbeet zu den stadtbildprägendsten Bereichen. Das Wasser-spiel ist mittlerweile altersbedingt stark sanierungsbedürftig und muss einschl. der erforderlichen technischen Anlagen erneuert werden. Darüber hinaus sollen die befestigten Flächen barrierefrei gestaltet und die vorhandenen Natursteinmauern überarbeitet werden. Die rahmende Gehölzpflanzung, die Staudenfläche und die Bewässerungsanlage werden soweit erforderlich überarbeitet oder ersetzt. Die sonstige Ausstattung wird in Abstimmung mit der Denkmalbehörde erneuert.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt

4	Forsterstraße	2.478.000	1.652.000	826.000			HHJ 2024: 1.239.000 HHJ 2025: 1.239.000	Stadt Halle (Saale)	Der zentrale Straßenzug des Medizinerviertels soll im Sinne der Wohnumfeldverbesserung aufgewertet und barrierefrei gestaltet werden. Dazu sind neben dem Ausbau aller Teileinrichtung auch die Integration einer bzw. möglichst zweier Baumreihen in den Straßenzug vorgesehen.	ISEK 2025 SUK Nördliche Innenstadt, THF Öff. Raum/Straßenraumgestaltung Karte IV-1
5	Spielplatz Botanischer Garten	96.200	64.133	32.067			HHJ 2023: 16.000 HHJ 2024: 80.200	Stadt Halle (Saale)	Zustandsbedingt erfolgt die erforderliche Sanierung und Aufwertung des Spielplatzes am Botanischen Garten / Am Kirchtor zur Sicherung von Spielflächen in der unterversorgten Nördlichen Innenstadt. Auf Grund der Einwohnersituation in der Innenstadt ist eine Vergrößerung des Spielangebotes vorgesehen. Geplant ist die Neugestaltung und Erweiterung der baulichen Anlage und die Neuausstattung mit Spielgeräten für Kinder der unteren Altersklassen.	ISEK 2025. Stadtumbaukonzept Nördliche Innenstadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum Spielplätze, S. 267
6	Quartiersplatz Friesenstraße	530.000	353.333	176.667			HHJ 2022: 40.000 HHJ 2023: 40.000 HHJ 2024: 450.000	Stadt Halle (Saale)	Durch die Qualifizierung des Platzbereiches zwischen der Grundschule Karl Friedrich Friesen und des Hans-Dietrich-Genscher-Gymnasiums soll ein Ort der Kommunikation für das Quartier geschaffen werden. Hierbei soll insbesondere eine Stärkung der Aufenthaltsqualität, eine weitere Begrünung sowie die Schaffung und Aufwertung weiterer Platz- und Wegeflächen am Ort erreicht werden.	ISEK 2025 Ausweisung eines einfachen Sanierungsgebietes S. 204 ff.
7	Riebeckplatz Platzgestaltung und behindertengerechte Rampe zur stadtauswärtigen Haltestelle Hauptbahnhof West	650.000	433.333	216.667			HHJ 2023: 50.000 HHJ 2024: 600.000	Stadt Halle (Saale)	Mit dem Bauvorhaben des Investors GP Papenburg Hochbau GmbH werden Teilbereiche des öffentlichen Raums zwischen dem Hotelneubau und der Delitzscher Straße entsprechend des Wettbewerbsergebnisses hergestellt (Anbindung an die Delitzscher Straße - Fußgängerüberweg; Vorfläche Hotel – Wiederherstellung im Bereich der Baugrube). Weitere Gestaltungsmaßnahmen, die das Wettbewerbsergebnis ebenfalls beinhaltet, können im Rahmen des Durchführungsvertrags gem. § 11 BauGB vom Investor nicht verlangt werden, da dies unverhältnismäßig wäre und die Maßnahmen nicht im Zusammenhang mit seiner Baumaßnahme stehen. Zur Umsetzung der städtischen Gestaltungsmaßnahmen sollen daher Fördermittel im Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung eingesetzt werden.	ISEK 2025 Strategisches Ziel Nr. 19 - Städtebauliche Entwicklung des Riebeckplatzes als Stadttor zur Inneren Stadt und als Potenzialfläche Strukturkonzept Riebeckplatz 24.06.2019
8	Quartiersverbindung Schimmelstraße 6	40.950	27.300	13.650			HHJ 2024: 4.950 HHJ 2025: 36.000		Gegenwärtig besteht bereits seit vielen Jahren eine öffentliche, fußläufige Ost-West Verbindung zwischen der Schimmelstraße und dem Franzosenweg, welche über das als Stellplatz genutzte ca. 1 ha große Grundstück Schimmelstraße 6 führt. Durch die vorgesehene Neubebauung des Grundstücks mit einer Grundschule wird die Nutzung als Parkplatz aufgegeben. Die fußläufige Verbindung soll aber erhalten und qualifiziert werden. Die Durchwegung ist für die Vernetzung der angrenzenden Viertel überaus relevant, da eine Fortsetzung über private Flächen in Richtung Wilhelm-Külz-Straße vorhanden und durch das Klinikgelände in Richtung Magdeburger Straße geplant ist (s. Rahmenplan 2030 Medizin-Campus Steintor). Durch diese Vernetzung wird die für das Medizinerviertel wichtige Anbindung von der Magdeburger Straße an die Altstadt verbessert (s. Vorbereitende Untersuchung zur Sanierungssatzung Medizinerviertel). Des Weiteren werden für die zukünftige Schule Schulwege verkürzt.	ISEK-2025, KONZEPTTEIL – STADTUMBAUKONZEPTE Stadtumbaukonzepte, Seite 267, STÄDTEBAULICHEN RAHMENPLANUNG Universitätsklinikum Halle (Saale) – Medizin-Campus Steintor, 4.2.2 Räumliche Handlungsfelder, Seite 47

9	Freiflächengestaltung August-Bebel-Platz	64.650	43.100	21.550			HHJ 2024: 64.650	Stadt Halle (Saale)	In der dicht bebauten und versiegelten Innenstadt übernehmen die kleinen Stadtplätze die wichtige Funktion des öffentlichen Freiraums als Aufenthalts- und Kommunikationsort. Auf den August-Bebel-Platz trifft dies in besonderem Maße zu. Die kleine Grünanlage rings um den Brunnen wird vor allem im Sommer stark genutzt und trägt zusammen mit der Außengastronomie zur Atmosphäre des urbanen Raumes bei. Die Anlage ist bereits stark verschlissen und insbesondere das Wasserspiel ist sanierungsbedürftig. Im Rahmen des Bauvorhabens soll die gesamte Fläche neu gestaltet und ausgestattet werden.	ISEK 2025 SUK Nördliche Innenstadt, THF Öff. Raum/Stadtplätze Karte IV-1
10	Sportflächen Würfelwiese	149.100	99.400	49.700			HHJ 2024: 21.300 HHJ 2025: 127.800	Stadt Halle (Saale)	Die Würfelwiese zählt zu den wichtigsten Naherholungsflächen der Stadt und bietet bereits verschiedene Spiel- und Sportmöglichkeiten. Sie schafft damit auch einen Ausgleich für die mit Spielflächen unterversorgten angrenzenden Wohngebiete Altstadt und Nördliche Innenstadt, die über keine nennenswerten Flächenreserven mehr verfügen. Im Rahmen der Maßnahme soll das Sportangebot um ein vollwertiges Basketballfeld ergänzt und die 2020 errichtete Fitnessanlage um zusätzliche Trainingsgeräte erweitert werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Öffentliche Grünflächen S. 155; dem Teilraumkonzept „Stadt am Fluss“, Handlungsschwerpunkt „Spielplätze“, S. 219
11	Stadtgottesacker	600.000	480.000	120.000			HHJ 2023: 200.000 HHJ 2024: 200.000 HHJ 2025: 200.000	Stadt Halle (Saale)	2021 wurde ein Denkmalpflegerisches Konzept zur Bestandssicherung der baulichen Anlagen des Stadtgottesackers beauftragt. Das Ergebnis liegt vor. Auf Basis dieses Konzeptes sollen Abschnittsweise Sicherungsmaßnahmen an den baulichen Anlagen durchgeführt werden. Mit ersten Maßnahmen soll 2022 im süd-westlichen Bereich mit den restlichen bewilligungsrahmen des städtebaulichen Denkmalschutzes begonnen werden, da hier die größten Schäden durch eindringende Feuchtigkeit festgestellt wurden. Die weiteren notwendigen Maßnahmen werden entsprechend ihrer Priorität in den darauffolgenden Jahren umgesetzt.	ISEK 2025 Fachbeitrag Städtebau, Denkmalschutz und Baukultur: räumlicher Schwerpunkt Altstadt; Aufwertung des öffentlichen Raums; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt
Baumaßnahmen		3.710.000	2.568.000	1.142.000	0	0				
12	Sanierung Stadtbad	3.000.000	2.000.000	1.000.000			HHJ 2023: 300.000 HHJ 2024: 1.740.000 HHJ 2025: 960.000	private	Fassadensanierung, Antrag liegt noch nicht vor	ISEK 2025, Seite 279
13	Lesepavillon Stadtbibliothek	360.000	288.000	72.000			HHJ 2023: 30.000 HHJ 2024: 40.000 HHJ 2025 290.000	Stadt Halle (Saale)	Der Ausbau des jetzigen Lesegartens zum Lesepavillon erlaubt eine ganzjährige Nutzung für Veranstaltungen und die Schaffung dringend benötigter zusätzlicher Arbeits- und Leseplätze. Die Wirksamkeit und Attraktivität der Zentralbibliothek als gut etablierter und hochfrequenter innerstädtischer Ort der Begegnung und Integration und des Zusammenlebens der Generationen steigt deutlich und ist zukunftsfähig.	ISEK 2025. S. 91
14	Sanierung Christian-Wolff Straße 2	350.000	280.000	70.000			HHJ 2025: 50.000 HHJ 2026: 300.000	Stadt Halle (Saale)	Das denkmalgeschützte Gebäude wird als Verwaltungsstandort genutzt. Zur Sicherung einer nachhaltigen Nutzung muss das Gebäude hinsichtlich der brandschutztechnischen Anforderungen saniert werden. Das Vorhaben liegt in dem gemäß § 142 Abs.1 und 3 BauGB förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Historischer Altstadt kern“ und im Geltungsbereich der Erhaltungssatzung Nr. 59 „Erweiterte historische Altstadt“ der Stadt Halle (Saale). Im ISEK hallesaale 2025 (Integriertes Stadtentwicklungskonzept der Stadt Halle (Saale)) ist der Erhalt und der Ausbau funktionaler und gestalterischer Qualitäten, u.a. durch den Erhalt und die Sanierung der innerstädtischen Altbauten als ein wichtiges Ziel benannt.	ISEK 2025 erweiterte Altstadt
sonstige Maßnahmen		6.000	4.000	2.000	0	0				

15	Verfügungsfonds	6.000	4.000	2.000			HHJ 2022: 6.000	Stadt Halle (Saale)	Neben den öffentlich geförderten Sanierungsmaßnahmen der Stadt Halle (Saale) im Sanierungsgebiet Medizinerviertel sollen über einen parallel initiierten Quartiersfond lokale Akteure angesprochen werden, um Kleinprojekte zur Förderung der Stadtteilkultur, von Projekten zur kulturellen und sozialen Integration und von Stadtraum gestaltenden Projekten zu fördern. Dazu können z.B. Stadtteilveranstaltungen, Belebung leerstehender Räumlichkeiten oder kleinere Aktionen im Quartier gehören. Der Fond befördert Projekte, die von Akteuren selbst initiiert und entwickelt werden, die aber für die endgültige Umsetzung noch Unterstützung benötigen.	ISEK 2025 SUK Nördliche Innenstadt, Quartiersfond öffentlicher Raum
	gesamt	9.961.300	7.002.199	2.959.101	0	0				

III: Programmantrag PJ 2023

	Maßnahmen der Vorbereitung	57.450	38.300	19.150	0	0				
1	Sanierungsbetreuung	57.450	38.300	19.150			HHJ 2027: 57.450	Stadt Halle (Saale)	Unterstützung der Stadtverwaltung bei der Umsetzung des für diesen Bereich zugrunde liegenden und bewilligten Städtebauförderprogramms „Förderung des städtebaulichen Denkmalschutzes zur Sicherung und Erhaltung historischer Altstadtkerne“, hier: Gesamtmaßnahme „Altstadtkern – Große Märkerstraße“. Die Betreuung beinhaltet die Übernahme von Aufgaben hinsichtlich der finanzwirtschaftlichen Betreuung und die Beratung bei der Umsetzung kommunaler und privater Maßnahmen.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt
	Ordnungsmaßnahmen	2.187.500	1.458.333	729.167	0	0				
2	Freiflächengestaltung Moritzburgring	460.500	307.000	153.500			HHJ 2024: 11.000 HHJ 2025: 449.500		Fortsetzung der Sanierung des grünen Altstadtringes Die Maßnahme beinhaltet die Umgestaltung und Teilentsiegelung des Parkplatzes und der befestigten Nebenflächen am Moritzburgring zwischen Geiststraße und Großer Wallstraße, um den gestalterischen Zusammenhang und den von Grün geprägten Charakter des Altstadtrings zu stärken. Im Vordergrund stehen dabei der Erhalt und die Verbesserung der Standortbedingungen für die vorhandenen Baumreihen. An den Übergängen zu den beiden angrenzenden Straßen sollen neue Grünflächen geschaffen werden, so dass ein grüner Rahmen für den Parkplatz entsteht. Vor den Wohngebäuden wird der Fußweg auf das erforderliche Mindestmaß verbreitert. Der Parkplatz wird unter Berücksichtigung der Feuerwehrezufahrt neu geordnet.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Innere Stadt, S. 150
3	Moritzkirchhof	927.000	618.000	309.000			HHJ 2024: 48.200 HHJ 2025: 57.500 HHJ 2026: 821.300	Stadt Halle (Saale)	Das Gebiet Schülershof soll in Zusammenarbeit mit der HWG zum Klimaquartier entwickelt werden, was neben der Prüfung von Dachbegrünungen auch eine ökologisch nachhaltige Umgestaltung der Freiflächen beinhaltet. Im Bereich des Moritzkirchhofs sollen daher neben der denkmalgerechten Sanierung der Wegeflächen vor allem befestigte Flächen entsiegelt und neue Grünflächen geschaffen werden. Dabei sollen vor allem die Standortbedingungen für die prägenden Großbäume verbessert und ein attraktiver Aufenthaltsbereich zwischen Moritzkirche und Lichthaus geschaffen werden. Vorgesehen ist auch die Einbindung der Dachflächen in eine Zisterne, was sowohl die Abflussspitzen bei Starkregenereignissen mindert als auch eine Nutzung des Regenwassers zur Bewässerung der Grünflächen ermöglicht.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Innere Stadt, S. 150

4	Sicherungsmaßnahmen	800.000	533.333	266.667			HHJ 2024: 200.000 HHJ 2025: 200.000 HHJ 2026: 200.000 HHJ 2027: 200.000	privat	Es handelt sich um die Fortführung des Sicherungsprogramms der Stadt Halle, welches im Rahmen der Förderung zum Stadtumbau Ost nördliche Innen ab 2008 begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass der mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförderung ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand im Fördergebiet für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weiterem Verfall zu bewahren.	ISEK 2025 erweiterte Altstadt
	Baumaßnahmen	600.000	480.000	120.000	0	0				
5	Leipziger Turm 3	600.000	480.000	120.000			HHJ 2023: 200.000 HHJ 2024: 400.000	Stadt Halle (Saale)	Das Gebäude „Am Leipziger Turm 3“ liegt im Sanierungsgebiet „Historischer Altstadt kern“ und im Denkmalbereich der Altstadt. Es ist ein bedeutsames Einzeldenkmale im Sinne des § 2 des Denkmalschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt und in das Denkmalverzeichnis der Stadt Halle aufgenommen. Für seine Erbauungszeit, die Mitte des 19. Jahrhunderts, zeigt es ein in Halle seltenes historisches Sichtfachwerk. Entsprechend des vom Stadtrat beschlossenen „Integrierten Entwicklungskonzept Altstadt“ haben bei der Instandsetzung und Modernisierung der Bestandsgebäude die gefährdeten Denkmale gemäß „Roter Liste“ (Beschluss des Stadtrates zur Sicherung städtebaulicher und denkmalpflegerisch bedeutsamer Gebäude „Rote Liste bedrohter Denkmale“, Beschluss V/2011/09449 vom 23.02.2011) besondere Priorität. Hierzu zählt auch das Objekt „Am Leipziger Turm 3“.	ISEK 2025 erweiterte Altstadt
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	2.844.950	1.976.633	868.317	0	0				

IV. weitere Maßnahmen außerhalb der verteilbaren Finanzmasse

Maßnahmen der Vorbereitung										
Ordnungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0				
Baumaßnahmen										
sonstige Maßnahmen										
gesamt	0	0	0	0	0	0				

V. Gesamtkosten

Maßnahmen der Vorbereitung	293.850	195.900	97.950	0	0					
Ordnungsmaßnahmen	8.196.400	5.730.932	2.465.468	0	0					
Baumaßnahmen	4.310.000	3.048.000	1.262.000	0	0					
sonstige Maßnahmen	6.000	4.000	2.000	0	0					
gesamt	12.806.250	8.978.832	3.827.418	0	0					

Maßnahmen- Kosten- Finanzierungs- und Zeitplan bis PJ 2023, HHJ 2027

Förderprogramm: Sozialer Zusammenhalt
Fördergebiet: Halle-Neustadt

	Maßnahmen	Gesamtkosten	FM	EM			Mittel je HH-Jahr	Maßnahme-trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
				Stadt	Experimen-tierklausel	zweckge-bundene Einnahmen				

I: Bewilligte Maßnahmen PJ 2021										
	Maßnahmen der Vorbereitung	569.970	379.980	189.990						
	Ordnungsmaßnahmen	3.668.325	2.445.550	1.222.775						
	Baumaßnahmen	499.995	333.330	166.665						
	Sonstige Maßnahmen	36.300	24.200	12.100						
	gesamt	4.774.590	3.183.060	1.591.530	0	0				

II: Programmantrag PJ 2022										
	Maßnahmen der Vorbereitung	140.000	93.333	46.667	0	0				
1	Quartiersmanagement	140.000	93.333	46.667			HHJ 2026: 140.000	Stadt Halle (Saale)	Das Quartiermanagement arbeitet im Auftrag der Stadt. Die Kernaufgabe des Quartiermanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil sowie zwischen Stadtteilakteuren und der Verwaltung. Darüber hinaus ist das Quartiermanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung nichtbaulicher Projekte, der Akquisition von Fördermitteln außerhalb der Städtebauförderung und der Beförderung von Beschäftigungsprojekten.	HK Soz. Stadt, ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
	Ordnungsmaßnahmen	3.722.600	2.481.733	1.240.866	0	0				
2	Neubau eines Spielplatzes im Park Nietleben	921.000	614.000	307.000			HHJ 2023: 39.000 HHJ 2024: 45.800 HHJ 2025: 836.200	Stadt Halle (Saale)	Der ehemalige Friedhof Nietleben, welcher heute als Parkanlage genutzt wird, liegt am Rande des V. WK Nord im Übergangsbereich zwischen Neustadt und Nietleben. Das ISEK 2025 weist auf den Rückbauflächen des nördlichen WK V einen baulichen Entwicklungsbereich für neue Wohnflächen aus, der kurz- bis mittelfristig genutzt werden soll. Bereits jetzt besteht hier ein großer Bedarf an öffentlichen Spielflächen. Investitionen in öffentliche Freiflächen sind seit dem massiven Rückbau von Plattenbauten nicht mehr erfolgt. Die Aufwertung der Parkanlage und die Schaffung von Spielbereichen für alle Altersgruppen dienen dem Ziel, den Übergangsbereich zwischen Neustadt und Nietleben zu verzahnen und als attraktives Wohnumfeld neu zu entwickeln.	ISEK 2025, Stadtbaukonzept Neustadt, Thematische Handlungsfelder Öffentlicher Raum -- Grünflächen und Parkanlagen / Spielplätze S. 267 Handlungskonzept Soziale Stadt Neustadt S. 47/48

3	Frauenbrunnen	1.294.600	863.067	431.533			HHJ 2023: 71.700 HHJ 2024: 91.600 HHJ 2025: 1.131.300	Stadt Halle (Saale)	Bei der Entwicklung von Halle-Neustadt wurde die Grünflächenversorgung in jedem Wohnkomplex durch die Errichtung von zentral gelegenen großen Grünzügen sichergestellt. Die Ausstattung mit Kunstobjekten und Brunnenanlagen war ebenfalls von Anfang an Bestandteil der Planung. Dem Frauenbrunnen kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Er definiert zum einen den nördlichen Abschluss des Grünzugs Am Treff, prägt aber auch den Straßenraum an der Magistrale und den Übergang zum Neustädter Zentrum. Geschaffen wurde er 1974 von Gerhard Lichtenfeld. Altersbedingt ist die Brunnenanlage im Hinblick auf die Technik und Natursteinverkleidung absolut verschlissen und zerfällt. Die stadtbildprägende Brunnenanlage soll grundhaft saniert und die umgebenden Grün- und Wegeflächen neu geordnet werden. Dabei soll der Anteil an befestigten Flächen möglichst verringert werden.	ISEK 2025, Stadtumbaukonzept Neustadt, Räumliches Handlungsfeld 8, Platz am Frauenbrunnen, S. 336 Karte Stadtumbaukonzept Halle-Neustadt IV-6 Maßnahmegruppe 11, (Wohnumfeld, S. 48) im Integrierten Handlungskonzept „Soziale Stadt“ Neustadt 2025 (VI/2015/00557)
4	Vernetzung Sandanger Neustadt	157.000	104.667	52.333			HHJ 2024: 18.400 HHJ 2025: 138.600	Stadt Halle (Saale)	Zur besseren Vernetzung von Neustadt mit dem Naherholungsgebiet Peißnitz und der Altstadt soll zwischen der Halle-Saale-Schleife / Rennbahnkreuz über den Sandanger eine neue, durchgängige, asphaltierte Rad- und Fußwegeverbindung hergestellt werden. Die Trasse bindet sowohl an die vorhandene Schafbrücke zum Gutspark Gimritz als auch an die geplante Brücke über die Elisabethsaale zur Salineinsel an.	ISEK 2025, Stadtentwicklungskonzeptes, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, S. 151, Karte Teilraum „Stadt am Fluss“ III-6. Die Maßnahme ist ebenso im Stadtumbaukonzept Neustadt verankert, siehe Räumliche Handlungsfelder 10 und 11 Peißnitz und deren Verknüpfung mit Neustadt, Grün- und Wegevernetzung, S. 336, Karte Stadtumbaukonzept Halle-Neustadt IV-6 Maßnahmegruppe 7, (Gebietserweiterung Peißnitz und westliche zentrale Aue, S. 46) sowie Maßnahmegruppe 8, (Vernetzung S. 47) im Integrierten Handlungskonzept „Soziale Stadt“ Neustadt 2025 (VI/2015/00557)

5	Erschließungsanlagen Soltauer Str./Osnabrücker Str.	750.000	500.000	250.000			HHJ 2024: 45.000 HHJ 2025: 75.000 HHJ 2026: 630.000	Stadt Halle (Saale)	<p>Die Stadt Halle (Saale) verfolgt zur Deckung des Bedarfs nach individuellen Wohnbaugrundstücken eine städtebauliche Erneuerung von Brachflächen im Stadtteil Neustadt im Übergang zur Ortslage Nietleben. Hierfür wurde für den Bereich des Wohnkomplexes VI im Jahr 2018 ein städtebauliches Entwicklungskonzept unter Einbeziehung der Akteurinnen der organisierten Wohnungswirtschaft und den Versorgungsträgerinnen erarbeitet. Auf dieser Grundlage soll eine bauliche Neuordnung des westlichen Randes Neustadts durch die Ausweisung von preisgünstigem Wohnbauland auf städtischen Grundstücken erfolgen. Die avisierten kleinteiligen Grundstückszuschnitte erfordern neben der bestehenden Erschließung (Soltauer Straße) weitere Erschließungsanlagen für eine bestmögliche Ausnutzung des innerörtlichen Flächenpotenzials.</p> <p>Die sehr breite Soltauer Straße soll im Querschnitt verringert und auf eine Breite von 5,50 m Fahrbahn angepasst werden. Weiterhin wird ein Teil der Osnabrücker Straße zurückgebaut. Das dadurch größer werdende Baugrundstück wird durch einen Erschließungsstich, der als Mischverkehrsfläche geplant ist, ausgebaut. Dieser wird als durchgängige Fuß- und Radwegeverbindung die geplante grüne Mitte des VI Wohnkomplexes (Niedersachsenplatz) mit dem nördlich angrenzenden Wohngebiet in Granau und dem Heideseer vernetzen.</p> <p>Die gesamte technische und medientechnische Erschließung sind nicht Bestandteil dieser Förderung, zusätzliche Beantragungen stehen im Verantwortungsbereich der Versorgungsträger. Dennoch befindet sich die Stadt hierzu in engen Abstimmungen um mit Blick auf die Aspekte der Klimaanpassung gemeinsam mit den Versorgungsträgern innovative Lösungen für die Regenwasserentsorgung bzw.-speicherung und die Wärmeversorgung anzustreben, um so zudem einen Pilotcharakter für</p>	ISEK 2025, Stadtbaukonzept Neustadt, S. 38, 116 Handlungskonzept Soziale Stadt Neustadt Diversifizierung Wohnraumangebot
---	--	---------	---------	---------	--	--	---	------------------------	---	---

6	Erschließungsanlagen Anbindung Neustadt/Nietlebener Park	600.000	400.000	200.000			HHJ 2024: 36.000 HHJ 2025: 50.000 HHJ 2026: 514.000	Stadt Halle (Saale)	Die Stadt Halle (Saale) verfolgt zur Deckung des Bedarfs nach individuellen Wohnbaugrundstücken eine städtebauliche Erneuerung von Stadtbauflächen im Stadtteil Neustadt im Übergang zur Ortslage Nietleben. Hierfür wurde für den nördlichen Bereich des Wohnkomplexes V im Jahr 2020 ein städtebauliches Entwicklungskonzept unter Einbeziehung der Akteurinnen der organisierten Wohnungswirtschaft und den Versorgungsträgerinnen erarbeitet. Auf dieser Grundlage soll eine bauliche Neuordnung der Rückbaubereiche durch die Ausweisung von preisgünstigem Wohnbauland auf teils städtischem und teils auf privaten Grundstücken erfolgen. Die avisierten kleinteiligen Grundstückszuschnitte erfordern neben der bestehenden Erschließung (Charles-Dickens-Straße, Steinbeckstraße) weitere Erschließungsanlagen für eine bestmögliche Ausnutzung des innerörtlichen Flächenpotenzials. Hierfür ist zur Erschließung der kommunalen Flächen westlich der Charles-Dickens-Straße ein Erschließungsstich als Mischverkehrsfläche geplant. Die Anbindung dieser neuen Straße sowie die Qualifizierung der Charles-Dickens-Straße u. a. auch als wichtige Verbindung für den Fuß- und Radverkehr zwischen der Ortslage Nietleben und dem Stadtteil Neustadt erfordert eine Neuordnung des Straßenraumes. Hierfür sollen bestehende Stellplätze zu Gunsten einer straßenbegleitenden Baumreihe reduziert und ein Gehweg eingerichtet werden. Der Bestand der Charles-Dickens-Straße soll ressourcenschonend weitgehend erhalten bleiben, lediglich die Randbereiche (Gehwege, Stellplätze) und die Übergangsbereiche dazu sollen angepasst werden. Für den motorisierten Individualverkehr wird keine neue Straßenverbindung zwischen Neustadt und Nietleben geschaffen. Somit wird ein Teil der Charles-Dickens-Straße im Norden zurückgebaut und mit einem Geh- und Radweg einschließlich begleitender Baumreihe nach Nietleben verlängert.	ISEK 2025, Stadtbaukonzept Neustadt, S. 88, 116 Handlungskonzept Soziale Stadt Neustadt Diversifizierung Wohnraumangebot
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
	gesamt	3.862.600	2.575.066	1.287.533	0	0				

III: Programmantrag PJ 2023

	Maßnahmen der Vorbereitung	140.000	93.300	46.700	0	0				
1	Quartiersmanagement	140.000	93.300	46.700			HHJ 2027: 140.000	Stadt Halle (Saale)	Das Quartiermanagement arbeitet im Auftrag der Stadt. Die Kernaufgabe des Quartiermanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil sowie zwischen Stadtteilaktiven und der Verwaltung. Darüber hinaus ist das Quartiermanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung nichtbaulicher Projekte, der Akquisition von Fördermitteln außerhalb der Städtebauförderung und der Beförderung von Beschäftigungsprojekten.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
	Ordnungsmaßnahmen	2.310.800	1.540.534	770.266	0	0				

2	Wohngebiet Südpark 2. BA - Familiengarten	352.600	235.067	117.533			HHJ 2024: 42.200 HHJ 2025: 310.400	Stadt Halle (Saale)	Die Fläche war ursprünglich als Wohngebietszentrum geplant. Ein Bebauungsplan aus den 90er Jahren sah hier noch eine Bebauung für z.B. Handel, Dienstleistungen und Gastronomie vor, die jedoch nicht realisiert werden konnte. Der Platz nördlich der Grundschule im Übergangsbereich zum Park soll deshalb jetzt als öffentliche Freifläche entwickelt werden. Unter Beteiligung der Anwohner und Akteure wurden Ideen zur Umgestaltung des Areals zu einem zentralen Treffpunkt mit Aufenthalts-Kommunikations- und Spielangeboten entwickelt. In einem ersten Bauabschnitt wird die zentrale Platzfläche neugestaltet. Im Rahmen dieser Maßnahme sollen dann die den Platz auf drei Seiten umgebenden Bereiche hergestellt werden. Im Westen und Süden soll ein Baumhain mit zusätzlichen Sitz- und Spielmöglichkeiten entstehen, um das Spielflächendefizit im Quartier auszugleichen. Im Osten soll der Übergang zum Kirchteich neugestaltet werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Stadtumbaukonzept Neustadt, Räumliches Handlungsfeld 9, Spielplätze Südpark, S. 336 und Karte IV-6
2	Peißnitz Brückenvorplatz	794.700	529.800	264.900			HHJ 2025: 21.800 HHJ 2026: 772.900	Stadt Halle (Saale)	Der Brückenvorplatz als Eröffnungsbereich der Parkanlage der Peißnitzinsel soll als zentraler Treffpunkt und Aufenthaltsbereich neugestaltet werden. Die Brückenzufahrt soll dabei im Hinblick auf Verlauf und Aufteilung in Straße und Nebenanlagen erhalten aber grundhaft saniert werden. Für den asphaltierten Vorplatz und den Treppenaufgang sollen die Grün- und Wegeflächen neu aufgeteilt und großzügige Sitz- und Aufenthaltsangebote definiert werden. Die vorhandenen befestigten Flächen sollen dabei so weit wie möglich zurückgebaut und zusätzliche Grünflächen geschaffen werden. Ziel der Planung ist die Etablierung neuer Sport- und Bewegungsaktivitäten auf dem Vorplatz, um auf der Peißnitz ein zusätzliches Angebot für Jugendliche zu schaffen. Vorstellbar wären Flächen für urbanen Trendsport wie eine Parkouranlage, CrossFit oder Crossboccia.	ISEK 2025, Stadtumbaukonzept Neustadt, Räumliches Handlungsfeld 10 „Peißnitz und deren Verknüpfung mit Neustadt“, Karte IV-6, Text S. 336
3	Chemiebrunnen	617.700	411.800	205.900			HHJ 2024: 43.300 HHJ 2025: 50.800 HHJ 2026: 523.600	Stadt Halle (Saale)	Bei der Entwicklung von Halle-Neustadt wurde die Grünflächenversorgung in jedem Wohnkomplex durch die Errichtung von zentral gelegenen großen Grünzügen sichergestellt. Die Ausstattung mit Kunstobjekten und Brunnenanlagen war ebenfalls von Anfang an Bestandteil der Planung. Im IV. WK verbindet der Grünzug die Weinbergwiesen in Heide-Süd mit dem Neustädter Zentrum. Der Chemiebrunnen, der den Grünzug maßgeblich prägt, wurde 1981 von Prof. Irmtraud Ohme geschaffen. Altersbedingt ist die Anlage im Hinblick auf die Technik und das Brunnenbecken absolut verschlissen und zerfällt. Die stadtbildprägende Brunnenanlage soll daher grundhaft saniert und die umgebenden Mauern und Wegeflächen soweit wie notwendig instandgesetzt werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Stadtumbaukonzept Neustadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum / Stadtplätze, S. 267 Maßnahmegruppe Stadtgrün, S. 65 im Integrierten Handlungskonzept „Sozialer Zusammenhalt“ - Neustadt 2030

4	Zentrum-Anbindung IV WK	545.800	363.867	181.933			HHJ 2025: 27.000 HHJ 2026: 29.100 HHJ 2027: 489.700	Stadt Halle (Saale)	Bei der Entwicklung von Halle-Neustadt wurde die Grünflächen-versorgung in jedem Wohnkomplex durch die Errichtung von zentral gelegenen großen Grünzügen sichergestellt. Im IV. WK verbindet der Grünzug darüber hinaus die Weinbergwiesen in Heide-Süd mit dem Neustädter Zentrum. Bis zum Chemiebrunnen wurden der Grünzug und auch die zentrale Rad- und Fußwegeachse bereits saniert und ausgebaut. Der Grünzug endet jedoch heute ca. 100 m vor der Einstein-Straße an einem Parkplatz. Im Rahmen der Maßnahme soll der Grünzug bis zum Neustädter Zentrum verlängert und die Wegetrasse direkt an den Fußgängerüberweg an der Einstein-Straße angebunden werden. Gleichzeitig kann mit dem Rückbau der leerstehenden Fast-Food-Bauten ein städtebaulicher Missstand beseitigt und die Fläche teilweise entsiegelt und begrünt werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Stadtbaukonzept Neustadt, Räumliches Handlungsfeld 2, S. 335 und Karte IV-6 Maßnahmegruppe – Stadtteilzentrum - Aufwertung der Zugänge und Eingangssituationen, S. 70 im Integrierten Handlungskonzept „Sozialer Zusammenhalt“ - Neustadt 2030
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	2.450.800	1.633.834	816.966	0	0				
IV. weitere Maßnahmen außerhalb der verteilbaren Finanzmasse										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen									
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	0	0	0	0	0				
V. Gesamtkosten										
	Maßnahmen der Vorbereitung	849.970	566.613	283.357	0	0				
	Ordnungsmaßnahmen	9.701.725	6.467.817	3.233.907	0	0				
	Baumaßnahmen	499.995	333.330	166.665	0	0				
	sonstige Maßnahmen	36.300	24.200	12.100	0	0				
	gesamt	11.087.990	7.391.960	3.696.029	0	0				

Maßnahmen- Kosten- Finanzierungs- und Zeitplan bis PJ 2023, HHJ 2027

Förderprogramm: Sozialer Zusammenhalt
Fördergebiet: Silberhöhe

	Maßnahmen	Gesamtkosten	FM	EM			Mittel je HH-Jahr	Maßnahmeträgerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
				Stadt	Experimentierklausel	zweckgebundene Einnahmen				

I: Bewilligte Maßnahmen PJ 2021										
	Maßnahmen der Vorbereitung	165.540	110.360	55.180						
	Ordnungsmaßnahmen	469.980	313.320	156.660						
	Baumaßnahmen	2.429.145	1.619.430	809.715						
	Sonstige Maßnahmen	42.000	28.000	14.000						
	gesamt	3.106.665	2.071.110	1.035.555	0	0				

II: Programmantrag PJ 2022										
	Maßnahmen der Vorbereitung	68.400	45.600	22.800	0	0				
1	Quartiersmanagement	65.400	43.600	21.800			HHJ 2026: 65.400	Stadt Halle (Saale)	Das Quartiersmanagement arbeitet im Auftrag der Stadt. Die Kernaufgabe des Quartiersmanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil sowie zwischen Stadtteilakteuren und der Verwaltung. Darüber hinaus ist das Quartiersmanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung nichtbaulicher Projekte, der Akquisition von Fördermitteln außerhalb der Städtebauförderung und der Beförderung von Beschäftigungsprojekten. Durch die Präsenz vor Ort ist der Kontakt mit den Bewohner/Innen und weiteren Akteuren sichergestellt. Seine zentrale Funktion ist es einerseits Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger zu sein und andererseits die beschlossenen Handlungskonzepte und Projekte zu vermitteln.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Silberhöhe THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
2	Öffentlichkeitsarbeit	3.000	2.000	1.000			HHJ 2026: 3.000	Stadt Halle (Saale)	Verschiedene Formen der Öffentlichkeitsarbeit, wie Informationsveranstaltungen, Pressearbeit, Quartierszeitschrift aber auch Aktionen zum Mitmachen und die Einbindung der Bewohnerinnen und Bewohner fördern eine positive Außenwahrnehmung und stärken die Identifizierung mit dem Stadtviertel. Ziel ist die breite Information der Bewohnerinnen und Bewohner über geplante Maßnahmen, Projekte und Aktionen auch über Projekte der Städtebauförderung hinaus.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Silberhöhe THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
	Ordnungsmaßnahmen	799.200	532.800	266.400	0	0				
3	Stadtteilpark Ost - Freiflächengestaltung	559.200	372.800	186.400			HHJ 2023: 57.300 HHJ 2024: 28.300 HHJ 2025: 473.600	Stadt Halle (Saale)	Nach erfolgtem Abriss von Wohngebäuden und begonnener Umgestaltung am Anhalter Platz sind weitere Anpassungen in der Freiraumstruktur erforderlich, um die Nutzungsqualität der Grünen Mitte zu erhöhen und den Unterhaltungsaufwand langfristig zu reduzieren. Nicht mehr benötigte befestigte Flächen werden zurückgebaut und das Rad- und Fußwegenetz im Grünzug südlich und östlich des Rodelhügels angepasst, in Teilen saniert und ergänzt. Darüber hinaus sollen Baumhaine zu Waldflächen umgebaut und damit das Waldstadtkonzept weiter umgesetzt werden. Partiiell ist noch Grunderwerb in den Rückbaufächen erforderlich.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Silberhöhe Handlungsfeld 2 „Grüne Mitte“, Text S. 308, Karte IV-4

4	Sanierung Brunnenkulpturen Silberhöhe	240.000	160.000	80.000			HHJ 2025: 240.000	Stadt Halle (Saale)	Des Wasserspiel „Früchte des Meeres“ wurde 1995 vom Bildhauer Michael Weihe geschaffen und bildet den zentralen und gestalterischen Mittelpunkt des Grünzugs Silberhöhe. Der künstlerisch gestaltete, mit zahlreichen Kleinplastiken ausgestattete Brunnen wird bereits saniert und an technische Normen und Anforderungen der Verkehrssicherheit angepasst. Im Rahmen dieser Maßnahme sollen die Kleinplastiken durch einen Bildhauer restauriert und fehlende Skulpturen wieder ersetzt werden.	ISEK 2025, siehe Stadtumbaukonzept Silberhöhe, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum / Grünflächen und Parkanlagen S. 267 / 309 Aufwertung des Wohnumfeldes (siehe Seite S. 41) im Integrierten Handlungskonzept „Soziale Stadt“ Silberhöhe (VI/2017/03193)
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	867.600	578.400	289.200	0	0				

III: Programmtrag PJ 2023

	Maßnahmen der Vorbereitung	65.400	43.600	21.800	0	0				
1	Quartiersmanagement	65.400	43.600	21.800			HHJ 2027: 65.400	Stadt Halle (Saale)	Das Quartiersmanagement arbeitet im Auftrag der Stadt. Die Kernaufgabe des Quartiersmanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil sowie zwischen Stadtteilakteuren und der Verwaltung. Darüber hinaus ist das Quartiersmanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung nichtbaulicher Projekte, der Akquisition von Fördermitteln außerhalb der Städtebauförderung und der Beförderung von Beschäftigungsprojekten. Durch die Präsenz vor Ort ist der Kontakt mit den Bewohner/Innen und weiteren Akteuren sichergestellt. Seine zentrale Funktion ist es einerseits Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger zu sein und andererseits die beschlossenen Handlungskonzepte und Projekte zu vermitteln.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Silberhöhe THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
	Ordnungsmaßnahmen	0	0	0	0	0				
	Baumaßnahmen	0	0	0	0	0				
	Sonstige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
	gesamt	65.400	43.600	21.800	0	0				

IV. weitere Maßnahmen außerhalb der verteilbaren Finanzmasse

	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen									
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	0	0	0	0	0				

V. Gesamtkosten

	Maßnahmen der Vorbereitung	299.340	199.560	99.780	0	0				
	Ordnungsmaßnahmen	1.269.180	846.120	423.060	0	0				
	Baumaßnahmen	2.429.145	1.619.430	809.715	0	0				
	sonstige Maßnahmen	42.000	28.000	14.000	0	0				
	gesamt	4.039.665	2.693.110	1.346.555	0	0				

Maßnahmen- Kosten- Finanzierungs- und Zeitplan bis PJ 2023, HHJ 2027

Förderprogramm:
Fördergebiet:Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Halle-Neustadt

	Maßnahmen	Gesamtkosten	FM	EM			Mittel je HH-Jahr	Maßnahmeträgerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
				Stadt	Experimentierklausel	zweckgebundene Einnahmen				

I: Bewilligte Maßnahmen PJ 2021										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	247.940	247.940							
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	247.940	247.940	0	0	0				

II: Programmantrag PJ 2022										
	Maßnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0				
	Ordnungsmaßnahmen	2.273.550	2.273.550	0	0	0				
1	1 Systemanpassung technische Infrastruktur	2.273.550	2.273.550				HHJ 2022: 319.900 HHJ 2023: 175.100 HHJ 2024: 150.000 HHJ 2025: 955.000 HHJ 2026: 673.550	pivat	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	2.273.550	2.273.550	0	0	0				

III: Programmantrag PJ 2023										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	1.055.050	1.055.050	0	0	0				
1	1 Systemanpassung	1.055.050	1.055.050				HHJ 2025: 266.850 HHJ 2026: 100.000 HHJ 2027: 688.200	private	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	1.055.050	1.055.050	0	0	0				

IV. weitere Maßnahmen außerhalb der verteilbaren Finanzmasse										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen									
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	0	0	0	0	0				

V. Gesamtkosten										
	Maßnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0				

	Ordnungsmaßnahmen	3.576.540	3.576.540	0	0	0			
	Baumaßnahmen	0	0	0	0	0			
	sonstige Maßnahmen	0	0	0	0	0			
	gesamt	3.576.540	3.576.540	0	0	0			

Maßnahmen- Kosten- Finanzierungs- und Zeitplan bis PJ 2023, HHJ 2027

Förderprogramm:
Fördergebiet:Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Heide-Nord

	Maßnahmen	Gesamtkosten	FM	EM			Mittel je HH-Jahr	Maßnahme-trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
				Stadt	Experimentierklausel	zweckgebundene Einnahmen				

I: Bewilligte Maßnahmen PJ 2021										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	1.733.324	1.252.124	481.200						
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	1.733.324	1.252.124	481.200	0	0				

II: Programmantrag PJ 2022										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	1.355.661	1.219.194	136.467	0	0				
1	Systemanpassung technische Infrastruktur	946.261	946.261		0		HHJ 2023: 330.150 HHJ 2024: 511.811 HHJ 2025: 104.300	HWS GmbH EVH GmbH	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Heide-Nord THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
2	Neubau Brücke Waldstraßenviertel	56.100	37.400	18.700			HHJ 2025: 56.100	Stadt Halle (Saale)	Neubau einer Rad- und Fußgängerbrücke über den Hechtgraben; Die Brücke dient der Vernetzung des neu erstandenen Wohngebietes Waldstraßenviertel mit dem Nahversorgungsangeboten und dem Schulstandort in Heide-Nord. Die Wegeanbindungen werden bis zum Heidering bzw. zur Max-Sauerland-Straße mit hergestellt.	ISEK 2025 SUK Heide-Nord RHF 7; Karte IV-3 THF Öff. Raum/Vernetzung
3	Spielplatz Netzweg Heide Nord	353.300	235.533	117.767			HHJ 2024: 24.000 HHJ 2025: 24.200 HHJ 2026: 305.100	Stadt Halle (Saale)	In Heide-Nord besteht laut Spielflächenkonzeption zum einen noch ein Defizit an Spielflächen. Andererseits ist der vorhandene Bolzplatz Netzweg in einem desolaten Zustand und muss erneuert werden. Bei der Neugestaltung sollen die beiden momentan getrennten Bereiche für Kleinkinder und die Altersgruppe bis 12 Jahre auf einen Standort zusammengelegt werden, um Erschließungsflächen und Sitzbereiche zu optimieren. Die Nettospielfläche wird etwas erweitert, um das Defizit im Wohnkomplex auszugleichen.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Öffentliche Grünflächen S. 155 sowie Stadtbaukonzept Heide-Nord, Thematisches Handlungsfeld Spielplätze, S. 267 / 299
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	1.355.661	1.219.194	136.467	0	0				

III: Programmantrag PJ 2023										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	661.253	661.253	0	0	0				

1		Systemanpassung technische Infrastruktur	661.253	661.253		0		HHJ 2024: 300.000 HHJ 2025: 361.253	Private	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Heide-Nord THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
		Baumaßnahmen									
		Sonstige Maßnahmen									
		gesamt	661.253	661.253	0	0	0				

IV. weitere Maßnahmen außerhalb der verteilbaren Finanzmasse											
		Maßnahmen der Vorbereitung									
		Ordnungsmaßnahmen									
		Baumaßnahmen									
		sonstige Maßnahmen									
		gesamt	0	0	0	0	0	0			

V. Gesamtkosten											
		Maßnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0				
		Ordnungsmaßnahmen	3.750.238	3.132.571	617.667	0	0				
		Baumaßnahmen	0	0	0	0	0				
		sonstige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
		gesamt	3.750.238	3.132.571	617.667	0	0				

Maßnahmen- Kosten- Finanzierungs- und Zeitplan bis PJ 2023, HHJ 2027

Förderprogramm:
Fördergebiet:Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Südstadt

	Maßnahmen	Gesamtkosten	FM	EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme-trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*	
				Stadt	Experimentierklausel					zweckgebundene Einnahmen
I: Bewilligte Maßnahmen PJ 2021										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	2.118.702	1.495.968	622.733	0					
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	2.118.702	1.495.968	622.733	0	0				
III: Programmantrag PJ 2022										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	3.438.544	2.984.044	454.500	0	0				
1	Systemanpassung technische Infrastruktur	2.075.044	2.075.044				HHJ 2023: 630.300 HHJ 2024: 888.494 HHJ 2025: 233.950 HHJ 2026: 322.304	Stadtwerke	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Südstadt, THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
2	Stadtplatz Vogelweide	747.000	498.000	249.000			HHJ 2024: 42.000 HHJ 2025: 47.400 HHJ 2026: 657.600	Stadt Halle (Saale)	Im Rahmen des Stadtbahnprogramms erfolgt die Erneuerung der Straßenbahntrassen Vogelweide und Elsa-Brandström-Straße einschl. der Straßen und begleitenden Rad- und Fußwege. Im Rahmen dieser Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem markanten Gagarin-Denkmal ebenfalls erneuert werden. Vorgesehen ist die Neugestaltung der Wege- und Aufenthaltsflächen sowie die Einordnung eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Öffentliche Grünflächen, S. 155. Weiterhin ist das Projekt im Stadtbaukonzept Südstadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum / Stadtplätze, S. 267 / 319 verankert, „Wachstum und nachhaltige Erneuerung - Südstadt“

3	Sportflächen Pestalozzipark Südstadt	616.500	411.000	205.500			HHJ 2024: 34.000 HHJ 2025: 37.300 HHJ 2026: 545.200	Stadt Halle (Saale)	In der Südstadt besteht laut Spielflächenkonzeption zum einen ein Spielflächendefizit von 770 m ² . Andererseits ist der vorhandene Bolzplatz Wiener Straße in einem desolaten Zustand und muss erneuert werden. Auf Grund der einzuhaltenen Lärmgrenzwerte kommt eine Vergrößerung oder Ergänzung mit anderen lärmemittierenden Sportangeboten an diesem Standort nicht in Frage. Daher soll im Erweiterungsteil des Pestalozziparks ein neues Sportangebot mit Bolz- und Basketballplatz sowie Fitnessparcours geschaffen werden. Die genaue Standortfestlegung erfolgt in Abhängigkeit von den einzuhaltenen Abständen zur angrenzenden Bebauung. Die momentane Nutzung der Fläche als Hundewiese muss entsprechend angepasst werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, S. 155 Räumlicher Schwerpunkt Öffentliche Grünflächen sowie Stadtumbaukonzept Südstadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum / Spielplätze, S. 267 / 319, "Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Südstadt"
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	3.438.544	2.984.044	454.500	0	0				

III: Programmantrag PJ 2023										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen									
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	0	0	0	0	0				

IV. weitere Maßnahmen außerhalb der verteilbaren Finanzmasse										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen									
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	0	0	0	0	0				

V. Gesamtkosten										
	Maßnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0				
	Ordnungsmaßnahmen	5.557.246	4.480.012	1.077.233	0	0				
	Baumaßnahmen	0	0	0	0	0				
	sonstige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
	gesamt	5.557.246	4.480.012	1.077.233	0	0				

Maßnahmen- Kosten- Finanzierungs- und Zeitplan bis PJ 2023, HHJ 2027

Förderprogramm:
Fördergebiet:

Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Silberhöhe

	Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM	EM			Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
				Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				
I: Bewilligte Maßnahmen PJ 2021										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	423.507	423.507							
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	423.507	423.507	0	0	0				
II: Programmantrag PJ 2022										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	913.395	913.395	0	0	0				
1	Systemanpassung der städtischen Infrastruktur	913.395	913.395				HHJ 2025: 717.895 HHJ 2026: 195.500	HWS	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Südstadt, THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	913.395	913.395	0	0	0				
III: Programmantrag PJ 2023										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	829.500	829.500	0	0	0				
2	Systemanpassung der städtischen Infrastruktur	829.500	829.500				HHJ 2025: 150.000 HHJ 2026: 679.500	HWS	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Südstadt, THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	829.500	829.500	0	0	0				
IV. weitere Maßnahmen außerhalb der verteilbaren Finanzmasse										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen									
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	0	0	0	0	0				

V. Gesamtkosten										
	Maßnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0				
	Ordnungsmaßnahmen	2.166.402	2.166.402	0	0	0				
	Baumaßnahmen	0	0	0	0	0				
	sonstige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
	gesamt	2.166.402	2.166.402	0	0	0				

Maßnahmen- Kosten- Finanzierungs- und Zeitplan bis PJ 2023, HHJ 2027

Förderprogramm:

Wachstum und nachhaltige Erneuerung

Fördergebiet:

Südliche Innenstadt

	Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM	EM			Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
				Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				

I: Bewilligte Maßnahmen PJ 2021										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	3.235.600	2.157.067	1.078.533						
	Baumaßnahmen	1.500.462	100.308	500.154						
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	4.736.062	2.257.375	1.578.687	0	0				

II: Programmantrag PJ 2022										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	782.600	510.400	272.200	0	0				
	1 Ersatzneubau Skateranlage "Gesundbrunnen" -	118.700	67.800	50.900			HHJ 2025: 30.000 HHJ 2026: 71.700 (Mittel werden im HHJ 2025 ausgabeseitig vorfinanziert) zusätzliche Eigenmittel von 17.000,00 für nicht ff Kosten in 2025	Stadt Halle (Saale)	Die vorhandene Skateanlage in der Röpziger Straße ist stark verschlissen und kann an Ort und Stelle auf Grund der hier entlang führenden Radwegetrasse unter heutigen Verkehrssicherheitsanforderungen nicht bzw. nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand für Sicherungsmaßnahmen und unter Einbußen an nutzbarer Fläche erneuert werden. Der Standort für einen neuen Skatepark soll deshalb innerhalb des Gesundbrunnenviertels verlagert werden. In Abhängigkeit vom ggf. notwendigen Grunderwerb oder naturschutzrechtlichen Aspekten, die noch geprüft werden, ist sowohl eine Verlagerung in die Grünfläche neben der Röpziger Straße, den Gesundbrunnenpark oder die Flächen südlich der Pestalozzschule möglich. Die Gestaltung der Anlage wird gemeinsam mit dem Verein congrav. e.V. entwickelt.	ISEK 2025 SUK Südliche Innenstadt; RHF 10, RHF 11, Karte IV-2
	2 Spielplatz Pulverweiden	663.900	442.600	221.300			HHJ 2023: 35.300 HHJ 2024: 41.800 HHJ 2025: 454.200 HHJ 2026: 132.600	Stadt Halle (Saale)	In den angrenzenden Wohngebieten Glaucha/Ludwigsfeld kann die Spielflächenversorgung auf Grund des Mangels an verfügbaren, öffentlichen Grünflächen nicht innerhalb der Wohnquartiere abgedeckt werden. Daher soll entlang der Hafentrasse auf den Pulverweiden ein neues Spielangebot für Kinder bis 12 Jahre geschaffen werden. Der Standort ist durch die Meseberg- und die Genzmer Brücke gut erreichbar und liegt auch hochwasserfrei. Gleichzeitig kann die hier ehemals vorhandene Gleisharfe der Hafentrasse stärker inszeniert werden und als Grundstruktur für eine lineare Spiellandschaft dienen.	ISEK 2025 Stadtentwicklungskonzept s, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, S. 151. Teilraumkonzept „Stadt am Fluss“, Karte III-6 Stadtumbaukonzept Südliche Innenstadt, Thematisches Handlungsfeld Spielplätze, S. 267 / 281 verankert, „Wachstum und nachhaltige Erneuerung - Südliche Innenstadt“

	Baumaßnahmen	2.500.000	1.666.667	833.333	0	0				
	3 Saline Großsiedehalle	2.500.000	1.666.667	833.333			HHJ 2023: 2.500.000	Stadt Halle (Saale)	Um die Großsiedehalle Nord einschließlich der Sichteranlage vollumfänglich ertüchtigen zu können, sind zusätzlich ca. 2.500.000€ erforderlich. Hierbei sind die anteilige technische Ausrüstung, die Siedepfannenanlage und die diversen Einbauten wie z.B. das Salzlabor und die WC Anlage berücksichtigt einschließlich zu erwartender Preissteigerungen.	ISEK 2025 südliche Innenstadt
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	3.282.600	2.177.067	1.105.533	0	0				

III: Programmantrag PJ 2023

	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen	2.623.900	1.749.233	874.666	0	0				
	1 Turmstraße östlicher Gehweg	215.000	143.300	71.700			HHJ 2024: 215.000	Stadt Halle (Saale)	Im südlichen Teil der Turmstraße – zwischen Lutherplatz und Huttenstraße – ist trotz beidseitiger Bebauung der Gehweg auf der Ostseite im ca. 210 m langen Abschnitt zwischen Lauchstädter Straße und Turmstraße Nr. 60 unterbrochen. Anstelle des fehlenden Gehweges werden Pkws zwischen dem östlichen Fahrbahnbord der Turmstraße und den bis zu 8 m zurückgesetzten Zäunen/Grundstücksbegrenzungen im Planum der ehemaligen Industrieanchlussbahn geparkt. Dadurch ist die Benutzung des östlichen Straßenseitenraums der Turmstraße für Fußgänger (einschließlich Schulkinder zur benachbarten Grundschule „Ulrich-von-Hutten“ und RollstuhlnutzerInnen) nicht möglich und die Turmstraße muss mehrfach gequert werden. Ein weiteres Defizit ist die fehlende Straßenbeleuchtung im Planungsabschnitt. Mit der Baumaßnahme sollen folgende stadt- und verkehrsplanerischen Ziele verwirklicht werden: a) Schließen einer Netzlücke im Gehwegesystem der südlichen Turmstraße. b) Grundsätzliche und nachhaltige Verbesserung des ausbautechnischen Zustandes des östlichen Straßenseitenraums (Herstellung eines sicheren, befestigten und barrierefreien durchgehenden Gehweges auf der Ostseite der Turmstraße). c) Erhöhung der Verkehrssicherheit für den Fußverkehr. Insbesondere Schulwegsicherung im Umfeld der Grundschule „Ulrich von Hutten“. d) Errichtung der Straßenbeleuchtung.	ISEK 2025 SUK Südliche Innenstadt; RHF 10, RHF 11, Karte IV-2
	2 Erschließung Salinemuseumsumfeld	891.300	594.200	297.100			HHJ 2024: 642.000 HHJ 2025: 249.300	Stadt Halle (Saale)	Nachdem im Rahmen der EFRE-Maßnahme bereits der Vorplatz, Bootsanleger mit Ufertreppe und die Verbindung zum Innenhof hergestellt wurden, sind zur verkehrlichen Erschließung des Museums drei weitere Bereiche umzusetzen. Die Erschließung umfasst zum einen die Herstellung von Parkplätzen mit Busumfahrt im Westen der Großsiedehalle und zum anderen die Zufahrt zwischen Vorplatz und Bootsanleger entlang der Saale im Osten des Museumsumsembles sowie eine Außentreppe zwischen Mansfelder Straße und Zufahrt.	ISEK 2025 siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Strategisches Projekt Saaleinsel, S. 15. Stadtbaukonzept Nördliche und Südliche Innenstadt, Räumliches Handlungsfelder 5, Salineneck, S. 280 und Karte IV-1

3	Lutherplatz	343.400	228.933	114.467			HHJ 2025: 22.200 HHJ 2026: 21.300 HHJ 2027: 299.900	Stadt Halle (Saale)	Das Lutherviertel wurde durch den Bauverein Halle & Leuna e.G. zum Klimaquartier entwickelt, was neben der energetischen Sanierung der Gebäude auch eine ökologisch nachhaltige Umgestaltung der Freiflächen beinhaltet. So sind in den genossenschaftseigenen Innenhöfen großflächig Blühwiesen angelegt wurden. Im Rahmen der kommunalen Maßnahme soll auf dem angrenzenden Lutherplatz auch die öffentliche Freifläche klimaangepasst umgebaut werden. Vorgesehen ist die Anlage von Blühstreifen, die Nachpflanzung von Bäumen sowie eine Überarbeitung der Wegeflächen.	ISEK 2025 SUK Südliche Innenstadt; Räumlicher Schwerpunkt Innere Stadt, S. 150 Stadtumbaukonzept Nördliche und Südliche Innenstadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum / Stadtplätze, S. 267 sowie Räumliches Handlungsfeld 6, Lutherplatz und Lutherstraße, S. 288 und Karte IV-2
4	Pinguinbrunnen	774.200	516.133	258.067			HHJ 2024: 56.400 HHJ 2025: 717.800	Stadt Halle (Saale)	Die vorhandene Brunnenanlage ist sanierungsbedürftig, insbesondere die Dichtung des Beckens und die Technik müssen erneuert werden. Ebenso bedürfen die angrenzenden öffentlichen Flächen einer Sanierung. Dabei sind die benötigten Flächen für die Andienung der Grundstücke zu prüfen, die notwendigen Zufahrtsbereiche zu definieren sowie die Grenzen zu den Privatgrundstücken und der verbleibende öffentliche Raum neu zu gestalten. Der Pinguinbrunnen soll mit der umgebenden kleinen Platz- und Grünfläche wieder an Aufenthaltsqualität gewinnen.	Integriertes Handlungskonzept ASO ISEK 2025 Teilraumkonzept Innere Stadt Handlungsschwerpunkt Aufwertung des öffentlichen Raums
5	Sicherungsmaßnahmen	400.000	266.667	133.333			HHJ 2024: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2026: 100.000 HHJ 2027: 100.000	Stadt Halle (Saale)	Es handelt sich um die Fortführung des Sicherungsprogramms der Stadt Halle, welches im Fördergebiet Südliche Innenstadt 2008 im Rahmen der IBA in Glaucha begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass der mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherheitsförderung ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weiterem Verfall zu bewahren.	ISEK 2025 SUK Südliche Innenstadt; RHF 1 Karte IV-2
	Baumaßnahmen									
	Sonstige Maßnahmen									
	gesamt	2.623.900	1.749.233	874.666	0	0				

IV. weitere Maßnahmen außerhalb der verteilbaren Finanzmasse										
	Maßnahmen der Vorbereitung									
	Ordnungsmaßnahmen									
	Baumaßnahmen									
	sonstige Maßnahmen									
	gesamt	0	0	0	0	0				

V. Gesamtkosten										
	Maßnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0				
	Ordnungsmaßnahmen	6.642.100	4.416.700	2.225.400	0	0				
	Baumaßnahmen	4.000.462	1.766.975	1.333.487	0	0				
	sonstige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
	gesamt	10.642.562	6.183.675	3.558.887	0	0				

Projekt	Sachkonto	Kostenstelle	Förderprogramm	Bezeichnung	HHJ 2022		HHJ 2023		HHJ 2024		HHJ 2025		HHJ 2026		HHJ 2027	
					Auszahlungen EUR	Einzahlungen EUR										
Finanzaushalt																
	Städtebauliche Sanierungsgebiete															
8.51108029	68110901		Lebendige Zentren	Freifläche August-Bebel-Platz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	43.100	0	0	0	0	0	0
8.51108029	78530000		Lebendige Zentren	Freifläche August-Bebel-Platz, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108029	78530000		Lebendige Zentren	Freifläche August-Bebel-Platz, Bauleistung	0	0	0	0	64.700	0	0	0	0	0	0	0
8.51108068	68110901		Lebendige Zentren	Sanierung Joliot-Curie-Platz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	262.400	0	857.600	0	0	0	0	0	0
8.51108068	78530000		Lebendige Zentren	Sanierung Joliot-Curie-Platz, Planungsleistung	0	0	235.300	0	28.000	0	0	0	0	0	0	0
8.51108068	78530000		Lebendige Zentren	Sanierung Joliot-Curie-Platz, Bauleistung	0	0	272.100	0	864.600	0	0	0	0	0	0	0
8.51108093	68110901		Lebendige Zentren	Spielplatz Botanischer Garten, Zuweisungen vom Land	0	0	0	10.700	0	53.500	0	0	0	0	0	0
8.51108093	78530000		Lebendige Zentren	Spielplatz Botanischer Garten, Planungsleistung	0	0	16.000	0	5.200	0	0	0	0	0	0	0
8.51108093	78530000		Lebendige Zentren	Spielplatz Botanischer Garten, Bauleistung	0	0	0	0	75.000	0	0	0	0	0	0	0
8.51108102	68110901		Lebendige Zentren	Stadtgottesacker, Zuweisungen vom Land	0	0	0	160.000	0	160.000	0	160.000	0	0	0	0
8.51108102	78530000		Lebendige Zentren	Stadtgottesacker, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108102	78530000		Lebendige Zentren	Stadtgottesacker, Bauleistung	0	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0	0	0	0	0
8.51108106	68110901		Lebendige Zentren	Forsterstraße, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	826.000	0	826.000	0	0	0	0
8.51108106	78520000		Lebendige Zentren	Forsterstraße, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108106	78520000		Lebendige Zentren	Forsterstraße, Bauleistung	0	0	0	0	1.239.000	0	1.239.000	0	0	0	0	0
8.51108114	68110901		Lebendige Zentren	Stadtbibliothek,- Anbau Lesepavillon, Zuweisungen vom Land	0	0	0	24.000	0	32.000	0	232.000	0	0	0	0
8.51108114	78510000		Lebendige Zentren	Stadtbibliothek,- Anbau Lesepavillon, Planungsleistung	0	0	30.000	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0
8.51108114	78510000		Lebendige Zentren	Stadtbibliothek,- Anbau Lesepavillon, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	290.000	0	0	0	0	0
8.51108141	68110901		Lebendige Zentren	Sanierung Stadtbad, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	333.300	0	1.666.700	0	0	0	0
8.51108141	78510000		Lebendige Zentren	Sanierung Stadtbad, Planungsleistung	0	0	0	0	100.000	0	100.000	0	0	0	0	0
8.51108141	78510000		Lebendige Zentren	Sanierung Stadtbad, Bauleistung	0	0	0	0	400.000	0	2.400.000	0	0	0	0	0
8.51108142	68110901		Lebendige Zentren	Platzgestaltung Riebeckplatz/Rampe Hbf West, Zuweisungen vom Land	0	0	0	33.300	0	400.000	0	0	0	0	0	0
8.51108142	78520000		Lebendige Zentren	Platzgestaltung Riebeckplatz/Rampe Hbf West, Planungsleistung	0	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108142	78520000		Lebendige Zentren	Platzgestaltung Riebeckplatz/Rampe Hbf West, Bauleistung	0	0	0	0	600.000	0	0	0	0	0	0	0
8.51108143	68110901		Lebendige Zentren	Quartiersplatz Friesenstraße, Zuweisungen vom Land	0	26.700	0	26.700	0	300.000	0	0	0	0	0	0
8.51108143	78520000		Lebendige Zentren	Quartiersplatz Friesenstraße, Planungsleistung	40.000	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108143	78520000		Lebendige Zentren	Quartiersplatz Friesenstraße, Bauleistung	0	0	0	0	450.000	0	0	0	0	0	0	0
8.51108160	68110901		Lebendige Zentren	Sanierung Christian-Wolff-Straße 2, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	40.000	0	240.000	0	0
8.51108160	78510000		Lebendige Zentren	Sanierung Christian-Wolff-Straße 2, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	50.000	0	300.000	0	0	0
8.51108160	78510000		Lebendige Zentren	Sanierung Christian-Wolff-Straße 2, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108161	68110901		Lebendige Zentren	Sportflächen Würfelwiese, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	14.200	0	85.200	0	0	0	0
8.51108161	78530000		Lebendige Zentren	Sportflächen Würfelwiese, Planungsleistung	0	0	0	0	21.300	0	7.800	0	0	0	0	0
8.51108161	78530000		Lebendige Zentren	Sportflächen Würfelwiese, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	120.000	0	0	0	0	0

8.51108162	68110901	Lebendige Zentren	Quartiersverbindung Schimmelstraße 6, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	3.300	0	24.000	0	0	0	0
8.51108162	78520000	Lebendige Zentren	Quartiersverbindung Schimmelstraße 6, Planungsleistung	0	0	0	0	5.000	0	36.000	0	0	0	0	0
8.51108162	78520000	Lebendige Zentren	Quartiersverbindung Schimmelstraße 6, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108095	68110901	Lebendige Zentren	Freiflächengestaltung Moritzburgring, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	7.300	0	299.700	0	0	0	0
8.51108095	78530000	Lebendige Zentren	Freiflächengestaltung Moritzburgring, Planungsleistung	0	0	0	0	11.000	0	4.900	0	0	0	0	0
8.51108095	78530000	Lebendige Zentren	Freiflächengestaltung Moritzburgring, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	444.600	0	0	0	0	0
8.51108xxx	68110901	Lebendige Zentren	Moritzkirchhof, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	32.100	0	38.300	0	547.500	0	0
8.51108xxx	78520000	Lebendige Zentren	Moritzkirchhof, Planungsleistung	0	0	0	0	48.200	0	57.500	0	49.100	0	0	0
8.51108xxx	78520000	Lebendige Zentren	Moritzkirchhof, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	772.200	0	0	0
8.51108115	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Sanierung Salinemuseum, Zuweisung vom Land	0	0	0	1.666.700	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108115	78510000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Sanierung Salinemuseum, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108115	78510000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Sanierung Salinemuseum, Bauleistung	0	0	2.500.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108117	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Skateranlage "Gesundbrunnen", Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	0	0	20.000	0	47.800	0	0
8.51108117	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Skateranlage "Gesundbrunnen", Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	15.000	0	0	0	0	0
8.51108117	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Skateranlage "Gesundbrunnen", Bauleistung	0	0	0	0	0	0	103.700	0	0	0	0	0
8.51108118	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Spielplatz Pulverweiden, Zuweisungen vom Land	0	0	0	23.500	0	27.900	0	302.800	0	88.400	0	0
8.51108118	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Spielplatz Pulverweiden, Planungsleistung	0	0	35.300	0	41.800	0	34.800	0	0	0	0	0
8.51108118	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Spielplatz Pulverweiden, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	419.400	0	132.600	0	0	0
8.51108xxx	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Erschließung Salinemuseumsumfeld, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	428.000	0	166.200	0	0	0	0
8.51108xxx	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Erschließung Salinemuseumsumfeld, Planungsleistung	0	0	0	0	27.000	0	5.000	0	0	0	0	0
8.51108xxx	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Erschließung Salinemuseumsumfeld, Bauleistung	0	0	0	0	615.000	0	244.300	0	0	0	0	0
8.51108xxx	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Lutherplatz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	14.800	0	14.200	0	199.900
8.51108xxx	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Lutherplatz, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	22.200	0	0	0	19.100	0
8.51108xxx	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Lutherplatz, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	21.300	0	280.800	0
8.51108112	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Pinguinbrunnen, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	37.600	0	478.500	0	0	0	0
8.51108112	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Pinguinbrunnen, Planungsleistung	0	0	0	0	56.400	0	46.300	0	0	0	0	0
8.51108112	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Pinguinbrunnen, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	671.500	0	0	0	0	0
8.51108175	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Turmstraße östlicher Gehweg, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	143.300	0	0	0	0	0	0

8.51108175	78520000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Turmstraße östlicher Gehweg, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108175	78520000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Turmstraße östlicher Gehweg, Bauleistung	0	0	0	0	215.000	0	0	0	0	0	0	0
8.51108109	68110903	FP "WNE" Heide-Nord	Heide-Nord Brücke Waldstraßenviertel, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	37.400	0	0	0	0
8.51108109	78530000	FP "WNE" Heide-Nord	Heide-Nord Brücke Waldstraßenviertel, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108109	78530000	FP "WNE" Heide-Nord	Heide-Nord Brücke Waldstraßenviertel, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	56.100	0	0	0	0	0
8.51108171	68110903	FP "WNE" Heide-Nord	Spielplatz Netzweg Heide Nord, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	16.000	0	16.100	0	203.400	0	0
8.51108171	78530000	FP "WNE" Heide-Nord	Spielplatz Netzweg Heide Nord, Planungsleistung	0	0	0	0	24.000	0	24.200	0	20.100	0	0	0
8.51108171	78530000	FP "WNE" Heide-Nord	Spielplatz Netzweg Heide Nord, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	285.000	0	0	0
8.51108170	68110903	FP "WNE" Südstadt	Stadtplatz Vogelweide, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	28.000	0	31.600	0	438.400	0	0
8.51108170	78530000	FP "WNE" Südstadt	Stadtplatz Vogelweide, Planungsleistung	0	0	0	0	42.000	0	47.400	0	49.100	0	0	0
8.51108170	78530000	FP "WNE" Südstadt	Stadtplatz Vogelweide, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	608.500	0	0	0
8.51108169	68110903	FP "WNE" Südstadt	Sportflächen Pestalozzipark Südstadt, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	22.700	0	24.900	0	363.500	0	0
8.51108169	78530000	FP "WNE" Südstadt	Sportflächen Pestalozzipark Südstadt, Planungsleistung	0	0	0	0	34.000	0	37.300	0	35.200	0	0	0
8.51108169	78530000	FP "WNE" Südstadt	Sportflächen Pestalozzipark Südstadt, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	510.000	0	0	0
8.51108xxx	68110902	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Wohngebiet Südpark 2. BA - Familiengarten, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	28.100	0	206.900	0	0	0	0
8.51108xxx	78530000	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Wohngebiet Südpark 2. BA - Familiengarten, Planungsleistung	0	0	0	0	42.200	0	20.400	0	0	0	0	0
8.51108xxx	78530000	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Wohngebiet Südpark 2. BA - Familiengarten, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	290.000	0	0	0	0	0
8.51108xxx	68110902	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Chemiebrunnen, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	28.900	0	33.900	0	349.100	0	0
8.51108xxx	78530000	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Chemiebrunnen, Planungsleistung	0	0	0	0	43.300	0	50.800	0	45.600	0	0	0
8.51108xxx	78530000	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Chemiebrunnen, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	478.000	0	0	0
8.51108xxx	68110902	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Zentrum-Anbindung IV WK, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	18.000	0	19.400	0	326.500
8.51108xxx	78530000	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Zentrum-Anbindung IV WK, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	27.000	0	29.100	0	24.200	0
8.51108xxx	78530000	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Zentrum-Anbindung IV WK, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	465.500	0
8.51108076	68110902	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Peißnitz Brückenvorplatz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	14.500	0	515.300	0	0
8.51108076	78530000	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Peißnitz Brückenvorplatz, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	21.800	0	69.600	0	0	0
8.51108076	78530000	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Peißnitz Brückenvorplatz, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	703.300	0	0	0
8.51108080	68110902	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Vernetzung Sandanger Neustadt, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	12.300	0	92.400	0	0	0	0
8.51108080	78520000	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Vernetzung Sandanger Neustadt, Planungsleistung	0	0	0	0	18.400	0	5.700	0	0	0	0	0

8.51108080	78520000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Vernetzung Sandanger Neustadt, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	132.900	0	0	0	0	
8.51108145	68110902		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Park Nietleben-Spielplatz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	26.000	0	30.500	0	557.500	0	0	0	0
8.51108145	78530000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Park Nietleben-Spielplatz, Planungsleistung	0	0	39.000	0	45.800	0	38.200	0	0	0	0	0
8.51108145	78530000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Park Nietleben-Spielplatz, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	798.000	0	0	0	0	0
8.51108164	68110902		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Frauenbrunnen, Zuweisungen vom Land	0	0	0	47.800	0	61.100	0	754.200	0	0	0	0
8.51108164	78520000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Frauenbrunnen, Planungsleistung	0	0	71.700	0	91.600	0	81.500	0	0	0	0	0
8.51108164	78520000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Frauenbrunnen, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	1.049.800	0	0	0	0	0
8.51108165	68110902		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Erschließungsanlagen Soltauer Straße/Osnabrücker Straße, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	30.000	0	50.000	0	420.000	0	0
8.51108165	78520000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Erschließungsanlagen Soltauer Straße/Osnabrücker Straße, Planungsleistung	0	0	0	0	45.000	0	75.000	0	0	0	0	0
8.51108165	78520000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Erschließungsanlagen Soltauer Straße/Osnabrücker Straße, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	630.000	0	0	0
8.51108166	68110902		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Erschließungsanlagen Anbindung Neustadt/Nietlebener Park, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	24.000	0	33.300	0	342.700	0	0
8.51108166	78520000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Erschließungsanlagen Anbindung Neustadt/Nietlebener Park, Planungsleistung	0	0	0	0	36.000	0	50.000	0	0	0	0	0
8.51108166	78520000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Erschließungsanlagen Anbindung Neustadt/Nietlebener Park, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	514.000	0	0	0
8.51108116	68110902		FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Stadtteilpark Ost, Zuweisungen vom Land	0	0	0	38.200	0	18.900	0	315.700	0	0	0	0
8.51108116	78530000		FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Stadtteilpark Ost, Grunderwerb	0	0	31.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108116	78530000		FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Stadtteilpark Ost, Planungsleistung	0	0	26.000	0	28.300	0	23.600	0	0	0	0	0
8.51108116	78530000		FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Stadtteilpark Ost, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	450.000	0	0	0	0	0
8.51108xxx	68110902		FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Sanierung Brunnenkulpturen Silberhöhe, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	160.000	0	0	0	0
8.51108xxx	78530000		FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Sanierung Brunnenkulpturen Silberhöhe, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.51108xxx	78530000		FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Sanierung Brunnenkulpturen Silberhöhe, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	240.000	0	0	0	0	0
			Summe Städtebauförderung		40.000	26.700	3.546.700	2.319.300	5.557.800	3.999.700	10.031.700	6.700.600	5.252.700	3.589.700	789.600	526.400

Projekt	Sachkonto	Kostenstelle	Förderprogramm	Bezeichnung	HHJ 2022		HHJ 2023		HHJ 2024		HHJ 2025		HHJ 2026		HHJ 2027	
					Aufwendungen EUR	Ertrag EUR										
Ergebnishaushalt																
	Städtebauliche Sanierungsgebiete															
1.51108.15	41415000		Lebendige Zentren	Verfügungsfonds, Zuweisung vom Land	0	4.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.51108.15	53170000	6100.6505	Lebendige Zentren	Verfügungsfonds, Zuschüsse an priv. Unternehmen	6.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.51108.15	41415000	6100.6506	Lebendige Zentren	Sanierungsbetreuung, Zuweisungen vom Land	0	0	0	37.500	0	37.500	0	38.300	0	38.300	0	38.300
1.51108.15	54310700		Lebendige Zentren	Sanierungsbetreuung, Sachverständigenkosten	0	0	56.250	0	56.250	0	57.450	0	57.450	0	57.450	0
1.51108.15	41415000	6100.6509	Lebendige Zentren	Öffentlichkeitsarbeit, Zuweisungen vom Land	0	0	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	0	0	0
1.51108.15	52710400		Lebendige Zentren	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0	0	0	0	0
1.51108.15	41415000	6100.6504	Lebendige Zentren	Sicherungsmaßnahmen, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	133.300	0	133.300	0	133.300	0	133.300

1.51108.15	53170000	6100.6504	Lebendige Zentren	Sicherungsmaßnahmen	0	0	0	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0
1.51108.15	41415000		Lebendige Zentren	Am Leipziger Turm 3, Zuweisungen vom Land	0	0	0	160.000	0	320.000	0	0	0	0	0	0
1.51108.15	53170000	6100.6504	Lebendige Zentren	Am Leipziger Turm 3, Zuschuss an private Dritte	0	0	200.000	0	400.000	0	0	0	0	0	0	0
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Quartiersmanagement, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	93.300	93.300
1.51108.16	54310700	6100.6611	FP "Soz. Zusammenhalt" Halle-Neustadt	Quartiersmanagement, Sachverständigenkosten	0	0	0	0	0	0	0	0	140.000	0	140.000	0
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Öffentlichkeitsarbeit, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.000	0
1.51108.16	52710400	6100.6609	FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	0	0	0	0	0	3.000	0	0	0
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Quartiersmanagement, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	43.600	0
1.51108.16	54310700	6100.6612	FP "Soz. Zusammenhalt" Silberhöhe	Quartiersmanagement, Sachverständigenkosten	0	0	0	0	0	0	0	0	65.400	0	65.400	0
1.51108.17	41415000		FP "WNE" Halle-Neustadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	319.900	0	175.100	0	150.000	0	1.221.850	0	773.550	0	688.200
1.51108.17	53150000	6100.6704	FP "WNE" Halle-Neustadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	319.900	0	175.100	0	150.000	0	1.221.850	0	773.550	0	688.200	0
1.51108.17	41415000		FP "WNE" südliche Innenstadt	Sicherungsmaßnahmen, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	66.700	0	66.700	0	66.700	0	66.700
1.51108.17	53170000	6100.6708	FP "WNE" südliche Innenstadt	Sicherungsmaßnahmen, Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0	0	100.000	0	100.000	0	100.000	0	100.000	0
1.51108.17	41415000		FP "WNE" Heide-Nord	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	0	0	330.150	0	811.811	0	465.553	0	0	0	0
1.51108.17	53150000	6100.6703	FP "WNE" Heide-Nord	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	330.150	0	811.811	0	465.553	0	0	0	0	0
1.51108.17	41415000		FP "WNE" Südstadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	0	0	630.300	0	888.494	0	233.950	0	322.304	0	0
1.51108.17	53150000	6100.6701	FP "WNE" Südstadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	630.300	0	888.494	0	233.950	0	322.304	0	0	0
1.51108.17	41415000		FP "WNE" Silberhöhe	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	0	867.895	0	875.000	0	0	0
1.51108.17	53150000	6100.6702	FP "WNE" Silberhöhe	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	867.895	0	875.000	0	0	0	0
Summe Städtebauförderung					325.900	323.900	1.394.800	1.335.050	2.609.555	2.409.805	3.149.698	3.029.548	2.536.704	2.348.054	1.251.050	1.063.400
Gesamtsumme Städtebauförderung auf HHJ Eigenmittel					365.900	350.600	4.941.500	3.654.350	8.167.355	6.409.505	13.181.398	9.730.148	7.789.404	5.937.754	2.040.650	1.589.800
						15.300		1.287.150		1.757.850		3.451.250		1.851.650		450.850

Eigenmittel
Fördermittel
Gesamtwertumfang

8.814.050
27.672.157
36.486.207